Jahrestagung des Sonderforschungsbereichs 980 „Episteme in Bewegung“
FIGURALES WISSEN – MEDIALITÄT, ÄSTHETIK UND MATERIALITÄT VON WISSEN
IN DER VORMODERNE

WORKSHOP III: ASPEKTE DES FIGURA-BEGRIFFS

Freitag, 3. Juli 2015, 9.30–12.30 Uhr

Ort: Seminarraum Finkenwalde im Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Ziegelstraße 30,
10117 Berlin

Der Workshop reflektiert den Figura-Begriff aus drei verschiedenen historischen und sachlichen Perspektiven: Ausgehend von Auerbachs Konzept eines ‚energischen Realismus‘ sollen erstens etymologische Aspekte von *figura*, zweitens konzeptionelle Affinitäten und Abgrenzungen zu anderen Darstellungsmodi (Mimesis, Ekphrasis und Allegorie) und drittens der Figura-Begriff in Melanchthons Rhetorik besprochen werden. Der Diskussionscharakter soll hier im Vordergrund stehen. Kurze Impulsreferate aus Philosophie, Religionswissenschaft und Germanistik sollen in die Diskussion einführen und das Gespräch einleiten.

Mit Alessandro Stavru, Volkhard Wels und Ursula Ziegler